

Mannheimer Kläranlage wird digital

17.6.2026 - | Stadt Mannheim

Dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung Mannheim (EBS) ist ein wichtiger Schritt zur Weiterentwicklung gelungen: In der Mannheimer Kläranlage wurde ein neues Prozessleitsystem erfolgreich eingeführt und in Betrieb genommen.

Mit dem neuen System von Siemens wird die Abwasserreinigung nun durchgängig digital gesteuert und überwacht. Ziel des Projekts war es, die Betriebssicherheit weiter zu erhöhen, Abläufe transparenter zu machen und den Einsatz von Energie und Ressourcen langfristig zu optimieren. Die Umstellung erfolgte im laufenden Betrieb und verlief ohne größere Einschränkungen.

„Mit dem neuen Prozessleitsystem ist die Mannheimer Kläranlage gut aufgestellt, um auch künftig steigenden Anforderungen gerecht zu werden, sowohl im Hinblick auf strengere Umweltauflagen als auch auf die zunehmende Digitalisierung in der Wasserwirtschaft und den Vorgaben aus dem KRITIS-Dachgesetz“, sagt Prof. Dr. Diana Pretzell, Erste Bürgermeisterin der Stadt Mannheim.

Das Leitsystem erfasst und steuert alle Verfahrensstufen der Anlage, von der mechanischen Reinigung über die biologische und chemische Behandlung bis hin zur vierten Reinigungsstufe mit Pulveraktivkohle. „So stehen der Stadtentwässerung die Betriebsdaten in Echtzeit zur Verfügung und können direkt ausgewertet werden. Dadurch lassen sich Abweichungen schneller erkennen und Prozesse bei Bedarf zeitnah anpassen“, sagt Alexander Mauritz, Eigenbetriebsleiter der Stadtentwässerung Mannheim.

Auch das Thema Nachhaltigkeit spielte bei der Modernisierung eine zentrale Rolle. So können Energieverbräuche bald genauer erfasst und gezielt reduziert werden. Gleichzeitig trägt die optimierte Prozessführung dazu bei, Emissionen zu senken. Die Umsetzung erstreckte sich über mehrere Jahre und konnte planmäßig mit einem Investitionsvolumen von rund 17,8 Millionen Euro abgeschlossen werden.

<https://www.mannheim.de/de/nachrichten/mannheimer-klaeranlage-wird-digital>